

740 Kilometer nonstop bis zum Timmelsjoch

3. Radmarathon „Elbspitze“ im Sommer 2011

Dresden. Es war hart: Über 770 Kilometer Strecke kämpften sich im letzten Sommer 14 Männer in 28 Stunden über 9800 Höhenmeter von Dresden bis zum 2757 Meter hohen Stilsfer Joch in Südtirol. Das war die 2. „Elbspitze“.

Vergleichbar hart wird die 3. Auflage. Ziel und Termin stehen fest. Am 1. Juli wird gestartet, vor den erwarteten 50 Extremradlern aus Dresden und Umgebung liegen dann 740 Kilometer Strecke, die nonstop in Angriff genommen werden. Ziel ist diesmal das Timmelsjoch, ein Grenzpass zwischen Österreich und Italien. So haben sich das die Organisatoren Alexander Steiner, Thomas Hoffmeister, Sirko Bubel und Jens Wehofsky ausgedacht. Bubel meint: „Die Strecke wird zwar kürzer als 2010, aber: Der Wind wird rauer wehen, das Erreichen des Zieles schwerer.“ „Wir fahren über den Brenner nach Italien und dann von der italienischen Seite dort hoch, da das schwieriger ist“, erläutert Steiner den genauen Plan. Das Timmelsjoch trennt die Stubai Alpen und die Ötztaler Alpen, liegt 2474 hoch Meter und ist von Dresden aus erst nach 10700 Höhenmetern erreicht. Gestartet wird der Radmarathon wie in den letzten Jahren an der Frauenkirche auf dem Neumarkt.

Über das Erzgebirge geht es nach Tschechien, durch Most und Pilsen, dann nach Bayern. Nach Rosenheim wird es dann richtig „spitzig“: durch den Gnadental fahren die Extremsportler nach Italien, über den Jaufenpass, von dort zum Timmelsjoch. 5600

Höhenmeter warten auf den letzten 240 Kilometern Strecke.

Durchhaltevermögen und Kampfgeist haben die „Elbspitzen“ schon zweimal bewiesen. Zur Premiere wurde 2009 die Edelweißspitze in der Glocknergruppe bei Salzburg „bezwungen“. In diesem Jahr folgte das Stilsfer Joch. „2009 war mein Jahr der Niederlage, 2010 das Jahr des Sieges über meinen inneren Schweinehund. Für 2011 habe ich mir natürlich Großes vorgenommen“, freut sich Jens Wehofsky schon jetzt auf die Quälerei. Bisher wagten sich ausschließlich Männer an die „Elbspitze“. Für 2011 hat sich die erste Frau angemeldet. *Sandra Hohlfeld*

📌 Anmeldungen sind bis Ende März online unter www.elbspitze.de möglich.



foto: archiv

Da geht es hoch: Von Italien aus bis zur Passhöhe Timmelsjoch auf 2474 Meter.